

Weihnachtsglanz im Schleiffrashof

Stimmungsvoller Adventsmarkt lockt Besucherscharen nach Salmünster

Bad Soden-Salmünster (fs). „Das ist rekordverdächtig“, staunte Bürgermeister Dominik Brasch am Nikolaustag bei der offiziellen Eröffnung des Adventmarktes im Schleiffrashof in Salmünster. Trotz des Nieselregens lockte der Markt schon am Morgen unzählige Besucher an, im Laufe des Tages wurden es immer mehr. Ihnen wurde an den 50 Ständen im Hof des historischen Gebäudes, im Generationentreff und im Heimatmuseum einiges geboten, weit mehr als Speisen und Getränke. Auch die Atmosphäre passte, erst recht, als nach Einbruch der Dunkelheit die Macher der „Fassadenfarben“ den Schleiffrashof und das Heimatmuseum in buntes Licht tauchten.

Der Markt wurde wieder von der Vereinsgemeinschaft Salmünster organisiert. Deren Sprecher Burkhard Baumgarten eröffnete den Markt am Morgen, umrahmt von Auftritten der Kinder der Kita St. Martin, des Musikvereins Salmünster und des Musikvereins Cäcilia Bad Soden. Der Schleiffrashof sei der ideale Platz in Salmünster, um so einen Markt abzuhalten. Das Orgateam habe alles gegeben, auch das kulinarische Angebot passe.

Dominik Brasch sprach von einem „rekordverdächtigen Besuch“ und dankte allen Beteiligten. Die Erste Stadträtin Birgit Enders-Jacob, die auch zum Orgateam gehört, lobte die Atmosphäre des Schleifrashofes für so eine Veranstaltung, und auch der Kreisbeigeordnete Jannik Marquart zeigte sich von der Atmosphäre angetan. Der Bundestagsabgeordnete Johannes Wiegelmann (CDU) sagte, dass er als gebürtiger Salmünsterer dieses Gebäude seit Kindesbeinen schätze. Nach einer anstrengenden Sitzungswoche in Berlin mit der schwierigen Rentenentscheidung komme er gerne zu diesem Markt. Ortsvorsteherin Heike Pfudel-Schwarz dankte dem Orgateam, und Marianne Sperzel vom Museums- und Geschichtsverein lud in das Heimatmuseum ein. In der dor-



Der bunt angestrahlte Schleiffrashof sorgte für das passende Ambiente.



Im Generationentreff befindet sich eine Adventausstellung.

FOTOS: SCHÄFER

tigen historischen Küche wurden Plätzchen nach Omas Rezept gebacken, im Hof zeigte ein Hufschmied sein Handwerk, und im Stall war ei-

ne große Krippe aufgebaut.

Im ganzen Hof waren Stände mit kulinarischen Delikatessen und Getränken aufgebaut, im Generatio-

nentreff fand sich eine Adventsausstellung mit Kunsthhandwerk und Dekoartikeln. Dort warteten auch die drei Märchenfeen Judith Bacher, Irene Enders und Eva Naumann mit ihren Geschichten auf kleine und große Zuhörer. Für die jüngsten Besucher drehte sich im Hof ein Kettenkarussell. Sie wurden am Nachmittag außerdem vom Nikolaus überrascht, der vom Kirchplatz mit seinem Sack voller Geschenke kam. Kinder erwarteten ihn schon und begleiteten ihn mit ihren Laternen.

Auch für musikalische Unterhaltung war gesorgt: Im Lauf des Tages spielten der Musikverein Salmünster, der Musikverein Cäcilia, die Gitarrengruppe Los Gitarberos, die Turmbläser des Musikvereins Salmünster, die Band „The Fox and the Franky“ und die Kern'schen Chöre auf. Die beliebte Sängerin Susanne Weyel aus Salmünster, die den Abend musikalisch ausklingen lassen sollte, musste krankheitsbedingt absagen. Für sie wurde mit Silke Knoll aus Höchst spontan ein würdiger Ersatz gefunden.